

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Saarland, Kaiserstr. 258, 66133 Saarbrücken,  
Tel.: 0681 8412410 \* Fax: - 15  
mailto: [gdp-saarland@gdp.de](mailto:gdp-saarland@gdp.de) \* [www.gdp-saarland.de](http://www.gdp-saarland.de) \* [www.facebook.com/gdp.saar/](https://www.facebook.com/gdp.saar/)

Pressemitteilung vom 8. September 2022

## **Landesdelegiertentag der GdP fordert einstimmig die volle Auszahlung der Energiepreispauschale an saarländische Versorgungsempfängerinnen und -empfänger**

Auf dem Landesdelegiertentag der GdP vom 6. und 7. September 2022 wurde von der Seniorengruppe ein Dringlichkeitsantrag gestellt, wonach die Miteinbeziehung der saarländischen Pensionärinnen und Pensionäre in die von der Bundesregierung versprochene Energiepreispauschale i.H.v. 300 Euro gefordert wurde. Dieser Antrag wurde sodann vom höchsten Organ der GdP einstimmig angenommen.



Die GdP fordert die Landesregierung daher auf, zügig Finanzierungsabsprachen mit dem Bund zu treffen und die saarländischen Beamtinnen und Beamten im Ruhestand in die Energiepreispauschale in vollem Umfang miteinzubeziehen. Nach Ansicht der GdP wäre alles andere eine unzumutbare Härte für das Beamtentum und in höchstem Maße sozial ungerecht.

Der wiedergewählte Landesvorsitzende der GdP, David Maaß: „Nachdem meine Seniorinnen und Senioren bereits bei der letzten Besoldungsanpassung nur den zweiten Platz gemacht haben, darf es nun keine weitere Schlechterstellung geben. Die Wirtschaftskrise und die hohe Inflation zehren

am Geldbeutel meiner Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand. Die 14 Leermonate und keine Ausgleichszahlung waren damals schon ungerecht – die erneute Nichtberücksichtigung bei der Energiepreispauschale wäre schlicht ein Unding, gegen das wir uns mit aller Kraft auf die Hinterbeine stellen werden. Eben für die, die in der Vergangenheit die Sicherheit unserer Bevölkerung geschützt haben!“